

## Hersteller Abend am 20. Oktober 2009



mit Msgr. Dr. M. Menke-Peitzmeyer,  
Paderborn

### Thema

### „Christliches Abendland – adé?“

Zahlreicher Besucher aus Nah und Fern kamen wieder zum „Hersteller Abend“ in die Klosterkirche. Msgr. Menke-Peitzmeyer ist vielen noch bekannt von seiner Vikarszeit 1991-1994 in Beverungen.



In seinem Vortrag legte er uns, zusammen mit Herrn Dipl. theol. Obermaier, dar, welche spürbaren Folgen die Säkularisation für unsere Lebenswelt hat: Der immer geringer werdende Prozentsatz der Kirchenbesucher, die inzwischen übliche Sonntagsarbeit, der abgeschaffte konfessionelle Religionsunterricht in Berlin, das multikulturelle Umfeld, um nur einiges zu nennen. Er sagte: „Unbestritten deuten unterschiedliche Phänomene – von der zunehmenden Profanierung aller Lebensbereiche bis hin zum erstarkenden religiösen Fundamentalismus durch den sich in Europa immer weiter ausbreitenden Islam – darauf hin, dass wir uns hierzulande in einem epochalen Umbruch befinden.“

Es sei keine Lösung, dem nachzutruern, was nicht mehr ist, sondern mehr unseren Blick auf Chancen und Herausforderungen dieser „religiös-kirchlichen Gemengelage“ zu lenken. Er machte Mut, der Botschaft Jesu Christi auch in unserer Zeit zu trauen, sie authentisch zu leben und so der Verheißung Raum zu geben, die uns auch heute zugesagt ist.



Sr. Andrea